

## Pressemitteilung

**Anlegerforum der Sparkasse Erding – Dorfen mit Chefvolkswirt  
Dr. Ulrich Kater: Patentrezept gegen Nullzinsen gibt es nicht**



Einen profunden Kenner der Finanzmärkte hatte die Sparkasse Erding – Dorfen als Hauptredner für das 6. Sparkassen-Anlegerforum gewonnen: Dr. Ulrich Kater, Chefvolkswirt der DekaBank, sprach vor 400 Gästen in einer gut gefüllten Erdinger Stadthalle.



Gleich zu Beginn stellte er klar: Ein Patentrezept gegen die Nullzinsen gibt es nicht. Das Vermögen unter dem Kopfkissen zu verstecken, sei jedoch die schlechteste Lösung. „Immerhin können wir weiter garantieren, dass das Geld bei den Banken 1:1

## Pressemitteilung

sicher ist“, so Kater. Wann die Zinsen wieder steigen, kann niemand sagen. Die Talsohle dürfte jedoch erreicht sein.

Der Chefvolkswirt verteidigte EZB-Chef Mario Draghi, da alle Notenbanken rund um den Globus die gleichen Wege gegangen seien wie die EZB. Den Anlegern gab er den Tipp, einen Teil des Ersparnis in die Wirtschaft zu investieren z.B. in Form von Anleihen. Für den Immobilienmarkt in der Region prognostiziert Kater weiterhin ein hohes Niveau, jedoch mit nicht mehr so stark steigenden Preisen als in den letzten Jahren.

Für alle, die sich für eine Anlage in Edelmetalle interessieren, hatte anschließend Roberto Falaschi einige gute Tipps auf Lager. Der Abteilungsleiter der Bayern LB Nürnberg betonte, dass nicht der Preis, sondern die Kaufkraft von Gold, Silber und Co. ausschlaggebend sei.



„Bewegung statt Stillstand – das neue Sparen“ lautete abschließend der Vortrag von Sparkassenbetriebswirt Michael Gruber. Er stellte einige Anlagemöglichkeiten vor, die trotz bzw. wegen der Zinsniedrigphase eine gute Alternative zu den herkömmlichen Produkten darstellen. Regelmäßig zu sparen, gute Dividendenwerte zu beobachten und die steuerlichen Förderungsmöglichkeiten zu nutzen waren dabei einige der Empfehlungen, die Gruber den vielen Besuchern des Anlegerforums ans Herz legte.

**Pressemitteilung**

